



weise 16,1 Prozent). Im Vergleich zur Situation vor Studienbeginn war die Wahrscheinlichkeit für einen erfolgreichen Geschlechtsverkehr für die Männer mit Levitra® vier Mal größer (46,1 Prozent gegenüber 10,1 Prozent). Unter denjenigen, die Placebo erhielten, gab es nach Einnahme im Vergleich zur Situation vor Beginn der Studie keine klinisch oder statistisch signifikanten Unterschiede hinsichtlich des Erfolgs beim Aufrechterhalten der Erektionen bis zum Vollzug des Geschlechtsverkehrs (16,1 Prozent bzw. 11,6 Prozent).

► **Weitere Informationen:** Mag. Marcus Dietmayer, Bayer Austria Ges.m.b.H. HealthCare, Tel.: 01 / 711 46 DW 2542, Mail: marcus.dietmayer@bayer.at; Dipl.-Ing. Alexander Barta, GlaxoSmithKline Pharma GmbH, Tel.: 01 / 970 75 DW 505, Mail: alexander.v.barta@gsk.com

kämien in Kombination mit einer Metformintherapie. Nur selten treten Hypoglykämien im Rahmen einer Kombinationstherapie mit Sulfonylharnstoffen auf. Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

► **Weitere Informationen:** Takeda Pharma Ges.m.b.H., Seidengasse 33-35, A-1070 Wien, Tel.: 01/524 40 64

Osteopenie und Osteoporoseprophylaxe OsteoCalVit®

Calcium ist das wichtigste Mineral im menschlichen Körper und die Grundvoraussetzung für die Knochenstabilität. Vitamin D3 fördert die Aufnahme von Calcium ins Blut und den Einbau in die Knochensubstanz. Calcium kombiniert mit Vitamin D3 wird als Vor-

Personen, die einen erhöhten Calciumbedarf aufweisen, z.B. bei geringer Knochenstabilität, in der Wachstumsphase, in der Schwangerschaft und Stillzeit und in der Menopause. Ebenso ist OsteoCalVit® eine gute Therapiealternative für alle Patienten, die einer einfachen Tablette zum Schlucken den Vorzug gegenüber Granulat, Kau-, oder Brausetabletten geben. OsteoCalVit® ist in einer 2-Monatspackung zu erwerben. Die monatlichen Kosten von OsteoCalVit® befinden sich in der Höhe einer Rezeptgebühr. OsteoCalVit® ist auch für Diabetiker und Vegetarier geeignet.

► **Weitere Informationen:** CoaChrom Diagnostica GmbH, Leo Mathauser Gasse 71, A-1230 Wien, www.coachrom.at, www.osteocalvit.com

Trockene Makulopathie

pyrogenfreie wässrige Emulsion von hochgereinigten Phosphatiden aus Schweinenetzhäuten. Der pH-Wert ist durch Zugabe von Natriumhydrogencarbonat im physiologischen Bereich stabilisiert. Phosphatide sind als Bestandteil der Netzhaut wesentlich an ihrer Struktur und Funktion beteiligt, wobei der hochungesättigten Fettsäure C 22:6 eine entscheidende Bedeutung zukommt. Diese Fettsäure ist nicht nur in den Photorezeptormembranen der Netzhaut stark angereichert, sondern entfaltet hier auch eine spezielle Funktion. Sie ist neben anderen hochungesättigten Fettsäuren zur Aufrechterhaltung der räumlichen Anordnung in den enzymatischen Wirkungszentren erforderlich. Der therapeutische Effekt eines Phosphatidkomplexes

Diabetes mellitus

